



Die Almen/Alpen prägen die Landschaft im alpinen Raum. Die Alm-/Alpwirtschaft ist als untrennbarer Bestandteil der Berglandwirtschaft einem ständigen Wandel unterworfen. Sie musste sich immer den wechselnden Herausforderungen und Rahmenbedingungen anpassen.

Die Arge Alp hat sich zum Ziel gesetzt, die aktuellen Herausforderungen grenzüberschreitend zu behandeln und diese nach Möglichkeit zu lösen. Ein Schwerpunkt dieser Plattform ist die Förderung einer nachhaltig wirtschaftlich und ökologisch ausgerichteten Alm-/Alpwirtschaft. Vor diesem Hintergrund ist der vorliegende Alm-/Alpatlas entstanden. Basis dafür sind historische und aktuelle Daten des Freistaates Bayern, der Bundesländer Salzburg, Tirol und Vorarlberg, der Kantone St. Gallen und Graubünden sowie der Provinzen Bozen-Südtirol und Trento.

Im Alm-/Alpatlas findet sich ein umfassender Vergleich der Alm-/Alpwirtschaft von früher und heute in zahlreichen Karten und Auswertungen. So können Entwicklungstrends dargestellt und Unterschiede zwischen den Regionen verstanden werden. Die Thematik wird der Leserin und dem Leser anhand von Beispielalmen mit vielen Fotos anschaulich näher gebracht. Neben umfassenden statistischen Zahlen und Fakten werden anhand von Interviews sehr persönliche Ansichten von Menschen, die mit den Almen/Alpen verbundenen sind, vermittelt.

Der Alm-/Alpatlas umfasst folgende sechs Themenschwerpunkte:

- Aktuelle Situation der Berglandwirtschaft
- Standortvoraussetzungen und Naturraum
- Besitzverhältnisse und Infrastruktur
- Alm-/alppersonal
- Aktuelle Situation und Entwicklung der Alm-/Alpwirtschaft
- Ökologische Dienstleistungen

„Kein menschliches Werk hat mich je so tief beeindruckt wie die Ansicht der Natur, im speziellen die der Berge.“

Freya Stark





alp atlas





ARGEALP

alm atlas

atlante delle malghe

Erich Tasser, Susanne Aigner, Gregory Egger, Ulrike Tappeiner